



TOURENBESCHREIBUNG

Eine **gemütliche Skitour** im kleinsten und gleichzeitig höchstgelegenen Ort im Kleinwalsertal: **von Baad auf den Gamsfuß**.

Im Hochwinter befindet sich der Gamsfuß im Schatten des imposanten Widderstein, dies sollte beim Aufstieg, sowie bei der Pause auf dem Gipfel beachtet werden. Die schattige Lage hat natürlich auch seine Vorteile - feiner und langhaltender Pulverschnee.

Mit knapp 800 Höhenmetern ist der Aufstieg sportlich und fordert die Fitness. Schließlich wird man mit einer tollen Abfahrt belohnt.

Baad ist im Winter auch bei Winterwanderern beliebt. Insbesondere auf dem ersten Abschnitt bis zur Bärghuntütte ist beim Aufstieg und vor allem bei der Abfahrt Rücksicht gegenüber anderen Wintersportlern und Erholungssuchenden gefragt (Hinweisschilder bitte beachten). Dann ist für jeden genug Platz und Naturgenuss garantiert. Für Tourengerher ist vorgesehen, den nicht gestreuten "Panoramaweg" (früher "Brunnenweg") für Aufstieg und Abfahrt zu nutzen. Im Falle einer Lawinensperrung dieses Weges muss von allen der untere Weg entlang des Bärghuntbaches, der gestreut wird, benutzt werden. An diesen Tagen ist besonders rücksichtsvolles Verhalten, langsames Fahren oder sogar zu Fuß gehen notwendig, um niemand zu gefährden.

Natur bewusst erleben steht für ein respektvolles Miteinander unter Wintersportlern und gegenüber der Natur. Die beschriebene Route berücksichtigt die im Bärghunttal ausgewiesenen **Wald-Wild-Schongebiete**.

↔ Strecke

9.84 KM

🕒 Dauer

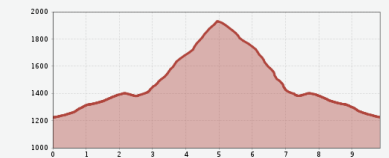
4:45 H

⚡ Höhenmeter

771 M

⚡ Höchster Punkt

1994 M



Kondition



Beste Jahreszeit

JAN FEB **MÄR** APR MAI JUN
JUL AUG SEP OKT NOV **DEZ**

Start: Baad

Ziel: Baad

WEGBESCHREIBUNG

Aufstieg

Start der Tour ist im Bergdorf Baad, das man bequem mit dem Bus (Walserbus ab Oberstdorf) erreicht. Zunächst folgen wir dem getreuten Winterwanderweg in Richtung Bärghunttal bis zu einer Abzweigung. Dort halten wir uns links und gehen auf dem „Panoramaweg“ (nicht gestreut, früher "Brunnenweg") an der Alpe Widderstein vorbei weiter bis zur Bärghuntütte, die auch im Winter bewirtschaftet ist. Von dort folgen wir dem Verlauf des Sommerweges bis zur Talstation der Materialseilbahn der Stierlochhalpe. Hier verlassen wir den Weg nach rechts und folgen der Materialseilbahn nach Westen empor. Bei einer Stütze der Seilbahn drehen wir uns nach links (Süden) ab und spuren durch ein kleines Waldstück auf eine freie Fläche. Dort rechts haltend weiter über eine bewaldete Seilstufe hinauf. Ab hier folgen wir dem breiten Rücken nach Westen. Oben angekommen (auf ca. 1.800 m) gehen wir nach links (Süden) über einen Steilhang hinauf in einen weitläufigen Kessel unter dem Älpelelkopf. Nun gehen wir in einem großen Rechtsbogen (Richtung Westen) auf die oft überwechelte Schulter am Grat, welche man Gamsfuß nennt.

Abfahrt

Die einfachste Abfahrt ist entlang der Aufstiegsspur.

Angekommen bei der Bärgunthütte geht es wieder über den rechts abzweigenden Panoramaweg (nicht gestreut, früher "Brunnenweg") zurück nach Baad. Der letzte Teilabschnitt ist wieder auf dem gestreuten Winterwanderweg.

Hinweis: Der Weg entlang des Bärguntbaches wird als Winterwanderweg gestreut und sollte im Normalfall nicht befahren werden (Hinweisschilder). Im Falle einer Lawinensperre des Panoramaweges muss der Weg entlang des Baches genutzt werden. Dort herrscht oft viel Betrieb durch Wanderer und andere Erholungssuchende. Daher bitte Rücksicht nehmen, langsam fahren oder sogar zu Fuß hinunter gehen, um aufsteigende Wanderer und Tourenger nicht zu gefährden.

EMPFOHLENE AUSTRÜSTUNG

Abseits gesicherter Pisten und Wege ist jeder selbst verantwortlich auf eigene Gefahr unterwegs und muss sich über alpine Gefahren, insbesondere **Lawinengefahr** informieren. Witterungsverhältnisse und Schneebedingungen können unter Umständen Änderungen im Routenverlauf erforderlich machen.

Beim angegebenen GPS-Track handelt es sich lediglich um einen Vorschlag. Für die Richtigkeit der Angaben kann keine Haftung übernommen werden.

NOTRUFNUMMERN:

- 144 Alpine Notfälle Vorarlberg
- 112 Euro-Notruf (funktioniert mit jedem Handy/Netz)

Vollständige Skitourenausrüstung inkl. Lawinen-Notfall-Ausrüstung: LVS-Gerät, Schaufel und Sonde (Standard); optional Rucksack mit Lawinenairbag

WEITERE INFOS & LINKS

Tipps

Öfters mal stehen bleiben und den Blick in den Himmel richten. Mit etwas Glück sieht man das einzige Steinadlerbrutpaar des Kleinwalsertals. Das Bärgunttal ist sein bevorzugtes Revier.

Weiter Links

Natur bewusst erleben

www.vorarlberg.travel/sicherheitstipps

Alpenvereinskarte Bayerische Alpen - Kleinwalsertal, Hoher Ifen, Widderstein - BY 2

Morgens
 **-7 °C**
BERG
-3 °C
TAL

Mittags
 **-4 °C**
BERG
3 °C
TAL

Abends
 **-6 °C**
BERG
-1 °C
TAL